

# DIENSTBLATT

## DER HOCHSCHULEN DES SAARLANDES

2011	ausgegeben zu Saarbrücken, 19. Dezember 2011	Nr. 51
------	--	--------

HOCHSCHULE FÜR MUSIK SAAR

Seite

ORDNUNG für die Prüfungen im Studiengang Master of Music, Künstlerisch-pädagogisches Profil Ausrichtung Gehörbildung, an der Hochschule für Musik Saar. Vom 24. Juni 2009 ..... 878

MODULHANDBUCH für den Studiengang Master of Music, Künstlerisch-pädagogisches Profil Ausrichtung Gehörbildung, an der Hochschule für Musik Saar ..... 885

**ORDNUNG für die Prüfungen im Studiengang Master of Music, Künstlerisch-pädagogisches Profil Ausrichtung Gehörbildung,  
an der Hochschule für Musik Saar**

Vom 24. Juni 2009

Aufgrund des § 11 Abs. 2 und § 63 des Artikels 2 des Gesetzes über die Hochschule der Bildenden Künste Saar und die Hochschule für Musik Saar vom 4. Mai 2010 (Amtsbl. I S. 1176) hat der Senat der Hochschule für Musik Saar folgende Prüfungsordnung beschlossen, die nach Zustimmung des Ministers für Bundesangelegenheiten, Kultur und Chef der Staatskanzlei vom 08. November 2010 hiermit verkündet wird:

**§ 1**

**Zweck und Inhalt der Prüfung**

Das Bestehen der Prüfungen im Studiengang Master of Music, Künstlerisch-pädagogisches Profil Ausrichtung Gehörbildung gilt als weiter qualifizierender künstlerischer Abschluss mit dem Ziel der Lehrbefähigung für das Fach Gehörbildung.

Bei erfolgreich absolvierter Prüfung wird der Hochschulgrad Master of Music, Künstlerisch-pädagogisches Profil unter Angabe des Hauptfachs verliehen.

Hauptfach ist:

Gehörbildung

**§ 2**

**Regelstudienzeit**

Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester.

**§ 3**

**Prüfungskommission**

(1) Der Prüfungskommission für die Modulprüfungen im Kernbereich und in Fachdidaktik 2 gehören an:

1. der Rektor oder die Rektorin als Vorsitzender oder Vorsitzende,
2. der oder die Verantwortliche für den Studiengang,

a) für das Hauptfach: 3 Fachlehrer oder Fachlehrerinnen, darunter i. d. R. der Hauptfachlehrer oder die Hauptfachlehrerin,

b) für Fachdidaktik: der Fachlehrer oder die Fachlehrerin der Didaktik des Hauptfaches sowie ein Vertreter oder eine Vertreterin des Hauptfaches.

(2) Die Organisation der Prüfungen der Masterarbeit obliegt dem Prüfungsausschuss. Im Übrigen gilt die Rahmenordnung für Prüfungen in Bachelor- und Masterstudiengängen.

**§ 4**

**Meldungen zu Modulprüfungen und zur Masterarbeit (Abschlussarbeit)**

(1) Die Meldefristen zu den Modulprüfungen regelt grundsätzlich die Rahmenordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Hochschule für Musik Saar.

(2) Die Meldung zu den Modulprüfungen im Kernbereich und in Fachdidaktik 2 muss spätestens bis zum 1. Juli für das nachfolgende Wintersemester und 1. Februar für das nachfolgende Sommersemester schriftlich beim Prüfungsamt erfolgen.

(3) Der Meldung sind beizufügen:

1. ein Verzeichnis über die während des Studiums erarbeiteten Werke,
2. ein Verzeichnis der zur Prüfung vorbereiteten Werke,
3. die Angabe des Hauptfachlehrers oder der Hauptfachlehrerin.

(4) Die Termine der Prüfungen teilt der Vorsitzende oder die Vorsitzende des Prüfungsausschusses dem Prüfling spätestens 2 Monate vor Prüfungsbeginn schriftlich mit.

§ 5

**Zulassungsvoraussetzung, Umfang und Art der Modulprüfungen  
und der künstlerischen Abschlussarbeit**

Fach/Modul	Credits und Zulassungsvoraussetzungen	Umfang und Art der Prüfung
<b>Kernbereich</b>	76 Credits Eignungsprüfung	Mündlich-praktische Prüfung, Dauer 60 Minuten
<b>Praxis Gehörbildung I</b>	8 Credits	Klausur, Dauer 60 Min.
<b>Praxis Gehörbildung 2</b>	8 Credits	Klausur, Dauer 60 Min.
<b>Werkreflexion</b>	6 Credits	Klausur oder Hausarbeit Werkanalyse
<b>Fachdidaktik I</b>	4 Credits	mündliche Prüfung, Dauer 30 Minuten
<b>Fachdidaktik 2</b>	6 Credits	zwei Lehrproben (je 30 Minuten), Kolloquium
<b>Vertiefungsbereich</b>	4 Credits	2 Testate
<b>Abschlussarbeit (Masterarbeit)</b>	Bestandener Künstlerischer Kernbereich 8 Credits	Masterarbeit

§ 6

**Errechnung der Endnote**

Die Endnote errechnet sich nach dem folgenden Schlüssel und wird ohne Rundung bis zur zweiten Stelle nach dem Komma berechnet:

Kernbereich:	1/3
Praxis Gehörbildung 1:	1/12
Praxis Gehörbildung 2:	1/12
Werkreflexion:	1/12
Fachdidaktik 1:	1/12
Fachdidaktik 2:	1/6
Abschlussarbeit:	1/6

§ 7

**Zeugnis**

Nach erfolgreichem Abschluss wird ein Zeugnis gemäß Anhang ausgestellt. Es besteht aus dem Diploma Supplement und dem Official Transcript of Records.

§ 8

**In-Kraft-Treten**

Diese Ordnung tritt mit ihrer Bekanntmachung im Dienstblatt der Hochschule des Saarlandes in Kraft.

Saarbrücken, den 24. Juni 2009

Professor Thomas Duis  
Rektor

## Diploma Supplement

### 1. Inhaber der Qualifikation (Holder of the Qualification)

1.1. Familienname (Family Name), Vorname (First Name)

1.2. Geburtsdatum, -ort, -land (Date, Place, Country of Birth)

1.3. Matrikelnummer (Student ID)

### 2. Qualifikation (Qualification)

2.1. Verliehener Titel; Bezeichnung der Qualifikation; (Title Conferred; Name of Qualification)

Master of Music, Künstlerisch-pädagogisches Profil

2.2. Hauptfach (Main Field)

Gehörbildung

2.3. Verleihende Institution, Status, Verantwortlichkeit und Verwaltung (Institution Awarding the Qualification, Status, Control and Administration)

Hochschule für Musik Saar, Musikhochschule (University of Music), Saarland (State Control)

2.4. Unterrichts- und Prüfungssprache (Language of Instruction and Examination)

Deutsch (German)

### 3. Art der Qualifikation (Level of Qualification)

3.1. Ebene (Level)

## Mastergrad mit Abschlussarbeit (Master Degree with Thesis)

3.2. Regelstudienzeit

Zwei Jahre (Two Years)

3.3. Zugangsvoraussetzungen (Access Requirements)

Bachelor of Music

Bestandene Eignungsprüfung (Passed Entrance Examination)

### 4. Inhalt und Ergebnisse (Content and Results)

4.1. Benotete Prüfungsgebiete (Marked Program Requirements)

Kernbereich, Praxis Gehörbildung, Werkreflexion, Fachdidaktik, Abschlussarbeit (Details siehe Transcript of Records)

(Main Field, Praxis of Aural Training, Reflection of Works, Didactics of the Main Subject, Thesis (Details see Transcript of Records))

4.2. Endnote (Overall Classification)

Sehr gut: 13,00-15,00 Punkte; Gut: 10,00-12,99 Punkte; Befriedigend: 7,00-9,99 Punkte; Ausreichend: 4,00-6,99 Punkte; Nicht bestanden: 0,00-3,99 Punkte

4.3. ECTS-Bewertung (ECTS Grading)

A: die besten 10 %; B: die nächsten 25 %; C: die nächsten 30 %; D: die nächsten 25 %; E: die schlechtesten 10 %, die noch bestanden haben; F: nicht bestandene Prüfungen

5. Beruflicher Status (Professional Status)

Lehrbefähigung für das Hauptfach (Teaching Qualification for the Main Subject)

**Official Transcript of Records**

Hochschule für Musik Saar

Master of Music, Künstlerisch-pädagogisches Profil Ausrichtung  
Gehörbildung

Familienname (Family Name), Vorname (First Name)

Geburtsdatum, -ort, -land (Date, Place, Country of Birth)

Matrikelnummer (Student ID)

Fach/Modul	Credits	SWS	Note	ECTS-Note
Kernbereich	76 Credits	4		
Praxis Gehörbildung 1	8 Credits	2		
Praxis Gehörbildung 2	8 Credits	2		
Fachdidaktik 1	4 Credits	2		
Fachdidaktik 2	6 Credits	5		
Werkreflexion	12 Credits	8		
Vertiefungsbereich	8 Credits	2	-	-
Abschlussarbeit	8 Credits			

Thema der Abschlussarbeit:

**MODULHANDBUCH für den Studiengang Master of Music,  
Künstlerisch-pädagogisches Profil Ausrichtung  
Gehörbildung, an der Hochschule für Musik Saar**

Modul <b>Kernbereich</b>		
Studiensemester	SWS	Credits
1-4	4	76

<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandene Eignungsprüfung
<b>Leistungskontrollen / Prüfungen</b>	Mündlich-praktische Prüfung (Dauer 60 Minuten): praktische Darstellung unterrichtsrelevanter Inhalte am Klavier, Höranalysen, Nachspielen einer schwierigen Modulation; Vorlage einer Arbeitsmappe mit Arbeiten zu den Themen Höranalyse, Hörvergleiche, Detailnotation und Referate zur Didaktik des Hauptfaches
<b>Lehrveranstaltungen / SWS</b>	Einzelunterricht im Hauptfach Gehörbildung, 4 x 1 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	2280 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten; 2220 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Üben
<b>Modulnote und Anteil an der Endnote</b>	Noten der mündlich-praktische Prüfung x 2, Bewertung der Arbeitsmappe x 1, gehen zu 1/3 in die Endnote ein

**Lernziele / Kompetenzen**

Weit entwickelte Fähigkeit in den Bereichen Höranalyse, Hörvergleiche, Detailnotation

**Inhalt**

Praktische Arbeit in den genannten Bereichen

**Weitere Informationen**

Modul <b>Praxis Gehörbildung I und 2</b>		
Studiensemester	SWS	Credits
I-4	4	16

**Zugangsvoraussetzungen** -

**Leistungskontrollen / Prüfungen** 2 Klausuren (je 60 Minuten)

**Lehrveranstaltungen / SWS** Modul Gehörbildung 1: Übung Gehörbildung 1 ( 2 SWS )  
Modul Gehörbildung 2: Übung Gehörbildung 2 ( 2 SWS )

**Arbeitsaufwand** 480 Std., davon in der Regel 45 Std. Präsenzzeiten, 2435Std. Vor- und Nachbereitung sowie Üben und Prüfungsvorbereitung

**Modulnote und Anteil an der Endnote** Noten der Klausuren, gehen zu je 1/12 in die Endnote ein

---

**Lernziele / Kompetenzen**

Erwerb eines ausgezeichneten professionellen Gehörs in den Bereichen Rhythmus, Melodik und Harmonik

---

**Inhalt**

fortgeschrittene Aufgaben aus den Feldern Rhythmus, Melodik und Harmonik; dabei Hören, Schreiben, Singen und Klopfen von Rhythmen sowie Höranalysen und Interpretationsvergleiche

---

**Weitere Informationen**

Modul <b>Werkreflexion</b>		
Studiensemester	SWS	Credits
I-4	4	6

**Zugangsvoraussetzungen** -

**Leistungskontrollen / Prüfungen** Referat oder Hausarbeit Werkanalyse

**Lehrveranstaltungen / SWS** Hauptseminar „Werkanalyse“ 4 SWS (2x2 SWS)

**Arbeitsaufwand** 180 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten, 135 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium

**Modulnote und Anteil an der Endnote** Note des Referates oder der Hausarbeit, geht zu 1/12 in die Endnote ein

---

**Lernziele / Kompetenzen**

Eigenverantwortlicher Umgang mit musikalischen Kunstwerken als Hörer/Hörerin, den Notentext Studierender/Studierende oder als reflektierend agierender Interpret / agierende Interpretin

---

**Inhalt**

Reflexion, ggf. auch schriftlich, über Strukturen, Sinnzusammenhänge oder auch Materialgrundlage musikalischer Werke oder Werkausschnitte, schließlich auch ihre reflektierte Deutung oder künstlerisch interpretierende Realisation

---

**Weitere Informationen**

Modul <b>Fachdidaktik I</b>		
Studiensemester	SWS	Credits
1-2	2	4

<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	-
<b>Leistungskontrollen / Prüfungen</b>	mündliche Prüfung, Dauer 30 Minuten
<b>Lehrveranstaltungen / SWS</b>	Seminar Fachdidaktik Theorie 2 SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	60 Std., davon 22,5 Std. Präsenzzeiten, 37,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium und Prüfungsvorbereitung
<b>Modulnote und Anteil an der Endnote</b>	Bewertung der mündlichen Prüfung, geht zu 1/12 in die Endnote ein

---

#### Lernziele / Kompetenzen

Erwerb einer reflektierten Position bezüglich der Ziele des Unterrichts; Grundkenntnisse über funktionale und physiologische Aspekte verschiedener instrumentaler bzw. vokaler Techniken; Kenntnis einschlägiger methodischer Ansätze sowie Fähigkeit zum Finden eigener methodischer Zugänge; Überblick über einschlägige Schulrichtungen, Lehrwerke und Literatur für den Unterricht sowie Erwerb von Kriterien zu deren Beurteilung; Einblicke in fachdidaktische Literatur

---

#### Inhalt

Ziele, Inhalte, Methoden und Lehrwerke des Unterrichts im Hauptfach

---

#### Weitere Informationen

Modul <b>Fachdidaktik 2</b>		
Studiensemester	SWS	Credits
3-4	5	6

<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandene Modulprüfung Fachdidaktik I
<b>Leistungskontrollen / Prüfungen</b>	zwei Lehrproben (je 30 Minuten), kurzes Kolloquium mit Möglichkeit zur Selbsteinschätzung und zu Fragen zum Lehrversuch
<b>Lehrveranstaltungen / SWS</b>	Übung Fachdidaktik Praxis 4 SWS; Fachdidaktik Kolloquium I SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	180 Std., davon 56,25 Std. Präsenzzeiten, 123,75 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Unterrichtspraxis, Selbststudium und Prüfungsvorbereitung
<b>Modulnote und Anteil an der Endnote</b>	Bewertung der Lehrproben, geht zu 1/6 in die Endnote ein

---

#### Lernziele / Kompetenzen

Grundkompetenzen des Planens, Durchführens und Reflektierens von Unterricht bezogen auf den Unterricht im Hauptfach: Analyse von Unterrichtsproblemen und -situationen; Definition und Formulierung angemessener Ziele für unterschiedliche Settings; Einsatz methodischer Strategien zur Förderung von Lernprozessen; Gestaltung einer förderlichen Lehrer/in-Schüler/in-Beziehung; flexibles Reagieren; Reflektieren und Evaluieren von Unterrichtsprozessen; selbständiges Planen und Handeln in berufspraktischen Zusammenhängen; Reflektieren über fachdidaktische Problemstellungen

---

#### Inhalt

Praktische Unterrichtsversuche; Vor- und Nachbesprechung derselben; fachdidaktische Problemstellungen; Durchführung, Dokumentation und Reflexion eines Praktikums; Reflexion der Erfahrungen im Praktikum

---

#### Weitere Informationen

Modul <b>Vertiefungsbereich</b>		
Studiensemester	SWS	Credits
3-4	2	4

<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	-
<b>Leistungskontrollen / Prüfungen</b>	Testate
<b>Lehrveranstaltungen / SWS</b>	Seminar oder Übung „Vertiefungsbereich“ 2 SWS aus dem Katalog Didaktik der Erwachsenenbildung, Medien
<b>Arbeitsaufwand</b>	120 Std., davon 22,5 Std. Präsenzzeiten, 97,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
<b>Modulnote und Anteil an der Endnote</b>	Keine Benotung

---

**Lernziele / Kompetenzen**

Erweiterte Kenntnisse in den Bereichen Didaktik der Erwachsenenbildung und/oder Medien

---

**Inhalt**

Praktische Arbeit im gewählten Bereich (s. o.) sowie vor- und nachbereitende Reflexionen

---

**Weitere Informationen**

Es besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Vertiefungsbereich.

<b>Abschlussarbeit (Masterarbeit)</b>		
Studiensemester	SWS	Credits
4	1	8

<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandener Kernbereich
<b>Leistungskontrollen / Prüfungen</b>	Abschlussarbeit über ein Thema aus der Musikpädagogik oder der Fachdidaktik
<b>Lehrveranstaltungen / SWS</b>	Kolloquium I SWS
<b>Arbeitsaufwand</b>	240 Std., davon 11,25 Std. Präsenzzeiten, 228,75 Std. Selbststudium und Verfassen der Abschlussarbeit
<b>Modulnote und Anteil an der Endnote</b>	Bewertung der Abschlussarbeit, geht zu 1/6 in die Endnote ein

---

**Lernziele / Kompetenzen**

Fähigkeit zur selbständigen, methodisch angemessenen und reflektierten schriftlichen Auseinandersetzung mit einer wissenschaftlichen Problemstellung aus den angegebenen Disziplinen unter Bezugnahme auf relevante theoretische Modelle und empirische Ergebnisse

---

**Inhalt**

relevante fachliche und methodische Fragestellungen gemäß der jeweiligen Themen

---

**Weitere Informationen**



### Studienverlaufsplan

Fach/Modul	Differenzierungen/Module	I	II	III	IV	SW S	Lehrform	Prüfung	Credits	Endnot e
Kernbereich Praxis Gehörbildung I und 2	Hauptfach Gehörbildung	1	1	1	1	4	E	Modulprf.	76	1/3
	Gehörbildung I	1	1			2	U/Gr.	Modulprf	8	1/12
	Gehörbildung 2			1	1	2		Modulprf.	8	1/12
Werkreflexion	Werkanalyse		2x2			4	Gr. Hauptseminar	Modulprf.	6	1/12
Fachdidaktik I und 2	Theorie	1	1			2	E/Gr	Modulprf	4	1/12
	Praxis			2	2	4	E/Gr	Modulprf	4	1/6
	Kolloquium				1	1	E/Gr		2	-
Vertiefungsbereich Abschlussarbeit (Masterarbeit)	Didaktik der Erwachsenenbildung, Medien			1	1	2	E/Gr	Modulprf unben	4	-
	Kolloquium				1	1	E	Arbeit	8	1/6
Summe SWS (rechnerisch im Mittel)		4	4	6	8	22				
Summe Credits (rechnerisch im Mittel)		26,5	26,5	28,5	38,5				120	

Verschiebungen von Teilmodulen oder Modulen in andere Semester als die vorgesehenen sind je nach Lage möglich.